

Wild im November

Das Oderbruch Museum Altranft präsentiert Köstliches für Gaumen und Geist zum Programmtag am 5. November

Was verstehen wir unter Naturschutz? Wie lässt sich das Anliegen, die Natur zu schützen in einer Landschaft umsetzen, die so stark vom Menschen überformt wurde, wie das Oderbruch? Wie gestalten wir die Konfliktbeziehung von Natur und Mensch?

Ziemlich große Fragen, welche das Oderbruch Museum Altranft mit dem Jahresthema „Natur“ gemeinsam mit seinen Gesprächspartnern beantworten möchte. In monatelanger Recherche wurden dafür die Experten und Expertinnen im Bruch befragt. Ein entsprechendes Buch wird im kommenden Jahr erscheinen. Ein erster Einblick in ihre Perspektiven wird bereits jetzt vom Museum auf die Bühne gebracht. Mit einer musikalischen Lesung eröffnen der Schauspieler und Regisseur Kay Dietrich und der Musiker Martin Klingenberg den vorletzten Programmtag in diesem Jahr am 05. November um 11Uhr (die Premiere erfolgt am Abend zuvor: 04.11. um 19Uhr).

Passend zur Mittagszeit wird dann der Tisch gedeckt. Die Ausstellung **„F(r)isch & Wild: Der Geschmack des Bruchs“** im Rahmen des Themenjahres 2022 von Kulturland Brandenburg Lebenskunst wird im Speisesaal des Schlosses Altranft um 13.00 Uhr eröffnet. Der ehemalige Fischreichtum des Oderbruchs ist legendär: alte Fanglisten um 1800 zählen von Aal bis Zwergstichling 47 in der Oder heimische Arten. Vom Wildbestand heißt es, dass Rothirsch, Wildschwein, Reh und Feldhase als Jagdwild dominierten. Dieser Reichtum hat die traditionelle Küche im Oderbruch beeinflusst. Und heute? Was lässt sich heute mit Fisch und Wild und mit Beilagen aus der Landschaft des Oderbruchs aufteilen? Was ist mit anderen Tieren? Drei Koch-Fotografen-Duos aus dem Oderbruch sind diesen Fragen nachgegangen, haben mehrgängige Gerichte zubereitet und auf sehr verschiedene Weise fotografiert. Entstanden sind acht großformatige Fotografien für den Speisesaal im Schloss Altranft: klassisch, magisch, politisch. Wir „kosten“ von den Bildern im Speisesaal, welcher eigens in ein entsprechendes Ambiente gekleidet wurde.

Dem ganz körperlichen Hunger können wir dann mit hausgemachten Wildgulasch begegnen.

In den Bildungswerkstätten des Schlosses gibt Gabi Koschnitzki Einblicke in diverse Techniken zur Haltbarmachung von Lebensmitteln während Medien-Profi Stefan List kulinarische Trickfilme mit interessierten Workshopteilnehmern jeden Alters dreht.

Begleitet wird dieser Programmtag musikalisch von den „Early Autumn Delights“: Borries Schlüter und Stefan Hessheimer spielen Jazz und Blues für Harfe und Piano.

Der Eintritt ist wie immer frei, um eine Spende wird gebeten.

Hinweise:

- Bilder finden Sie im Anhang und unter: oderbruchmuseum.de/presse-bereich. Für weitere O-Töne, Zitate und Aufnahmen stehen wir gern zur Verfügung und können sie ggf. auf Anfrage selbst liefern.

<p><u>Pressekontakt:</u> Alex Schirmer a.schirmer@oderbruchmuseum.de 0 172 / 362 53 16</p>	<p><u>Ansprechpartner:</u> Kenneth Anders k.anders@oderbruchmuseum.de 0 33 44 / 155 39 02</p>
---	--

Vielen Dank und einen herzlichen Gruß in die Redaktion,

Alex Schirmer
Öffentlichkeitsarbeit